



Iranische Leitmesse für Bau und Bergbau IranConMin 2018 zieht positive Schlussbilanz

München/Teheran, 29. November 2018 – Trotz erschwelter Rahmenbedingungen kann die iranische Bau- und Bergbau-Leitmesse IranConMin eine erfolgreiche Schlussbilanz ziehen. Die 14. Ausgabe der Fachmesse für Baumaschinen und Bergbau, die vom 2. bis 5. November 2018 auf dem Tehran Permanent Fairground stattfand, zog rund 15.000 Besucher und rund 200 Aussteller aus acht Ländern an. Die teilnehmenden Firmen zeigten sich besonders mit der hohen Qualität der Messebesucher zufrieden.

Im Iran spielt der Bau- und Bergbausektor traditionell eine besondere Rolle. Die IranConMin ist dort seit Jahren die größte und bedeutendste Messe der Branche, die internationale Aussteller mit iranischen Entscheidungsträgern und Experten zusammenbringt. Auch 2018 besuchten wieder hochrangige Regierungsvertreter die Messe, darunter etwa Dr. Reza Rahmani, iranischer Minister für Industrie, Bergbau und Handel, der erst einige Tage zuvor ins Amt gekommen war.

Deutschland, China und Polen waren mit Länderpavillons vertreten, auf denen sich Firmen der jeweiligen Länder in Form eines Gemeinschaftsstandes präsentierten. Zeitgleich zur Messe fand die Iran Mining Conference statt, die sich zum Ziel gesetzt hat, den Wissensaustausch unter Mining-Experten zu fördern. In diesem Jahr ging es besonders darum, die richtige Balance zwischen Rentabilität, Umwelt- und Sicherheitsaspekten im Bergbau zu finden.

Aussteller setzen weiterhin auf den Markt Iran

Trotz der derzeitigen schwierigen Situation beurteilte der Großteil der internationalen Aussteller die diesjährige IranConMin als gut bis sehr gut und lobte vor allem die hohe Qualität der Besucherkontakte. Die Mehrheit unter ihnen plant schon jetzt eine erneute Teilnahme im kommenden Jahr – teilweise mit größerer Präsenz, um ihre Iran-Aktivitäten zu unterstützen und fortzuführen. Patrick Bayat, Vertreter für Bergbau-Equipment aus Großbritannien, sagt: „Der Iran ist ein wachsender Markt mit großem ungenutztem Potential. Die IranConMin ist für uns die perfekte Plattform, um diesen Zielmarkt zu erreichen und dort unsere neuen Produkte und Technologien zu präsentieren.“

„Die 14. IranConMin hat ihre Rolle als führende Messe für Bau und Bergbau im Iran wieder einmal unter Beweis gestellt mit einer hohen Qualität sowohl bei den Ausstellern als auch bei den Fachbesuchern“, zieht Peter Bergleiter Bilanz, Geschäftsführer der IMAG GmbH, die die IranConMin gemeinsam mit ihren Partnern Palar Samaneh Co. und IranMineHouse veranstaltet. „Die teilnehmenden Firmen registrierten auch ein wachsendes Besucherinteresse aus den Nachbarländern des Irans. Mit diesen positiven Eindrücken arbeiten wir bereits jetzt an der 15. Ausgabe der IranConMin im kommenden Jahr.“

Mohammad Reza Bahraman, Verbandspräsident von IranMineHouse, ergänzt: „Die IranConMin 2018 war für die iranischen Aussteller sehr erfolgreich. Alle relevanten



iranischen Industriebereiche waren vertreten und die Aussteller konnten vielversprechende Gespräche führen. Darüber hinaus stellte das Ministerium auf der Messe die neue Roadmap für die Bergbauindustrie vor, die neue Investitionen für diese im Iran äußerst wichtige Branche sicherstellt.“

Die nächste IranConMin wird vom 3. bis 6. November 2019 stattfinden.

Weitere Informationen: www.iranconmin.de

Diese Presseinformation sowie Bildmaterial finden Sie unter www.imag.de/presse

Über die IMAG GmbH

Die IMAG, ein Tochterunternehmen der Messe München GmbH, organisiert eigene Messen sowie Messebeteiligungen für öffentliche und private Auftraggeber weltweit. Seit ihrer Gründung im Jahr 1946 in München war die IMAG an über 5.000 internationalen Ausstellungen beteiligt. Jährlich umfasst das Portfolio der IMAG etwa 30 Messen in rund 20 Ländern insbesondere in folgenden Branchen: Automobile, Nutzfahrzeuge und Zuliefererindustrie / Baumaschinen, Baumaterialien und Bergbau / Produktionsmaschinen und weitere Industrien / Umwelttechnologie und Analytik. Im Iran ist die IMAG für Messen aus allen diesen Branchen aktiv.

Pressekontakt:

IMAG GmbH
Claudia Grzelke
PR Manager
Am Messesee 2, 81829 München
+49 (0)89 55 29 12-202
presse@imag.de
www.imag.de